NACHRICHTEN
Österreich

Wachstum für die Haare: Mit diesen DHT-Blockern zurück zur Pracht!

Entdecken Sie, wie Minoxidil und natürliche DHT-Blocker effektiv gegen Haarausfall helfen können. Experten geben wichtige Tipps.

Ort, Österreich - Für Menschen, die unter Haarausfall leiden und verzweifelt nach einer Lösung suchen, gibt es Hoffnung. Minoxidil, ein Medikament, das ursprünglich zur Behandlung von Bluthochdruck entwickelt wurde, hat sich als effektives Mittel gegen Haarausfall erwiesen. Diese Erkenntnis wird auch von Influencern und Experten in der Hautpflege, wie „xskincare“, unterstützt, die das Produkt selbst seit Jahren anwenden. Minoxidil wirkt, indem es die Blutgefäße erweitert und so den Haarwurzeln mehr Nährstoffe zur Verfügung stellt. Dadurch werden schlafende Follikel geweckt und das Haarwachstum gefördert. Jedoch ist Minoxidil kein Allheilmittel gegen haarausfallverursachende Hormone wie Dihydrotestosteron (DHT), das die Haarwurzeln schädigen kann, wie **oe24.at** berichtet.

Um DHT entgegenzuwirken, wird oft empfohlen, Minoxidil mit DHT-Blockern wie Finasterid zu kombinieren. Finasterid verhindert die Umwandlung von Testosteron in DHT, was das Haarwachstum unterstützen kann. Allerdings müssen Nutzer Geduld mitbringen, da die ersten sichtbaren Ergebnisse etwa 3 bis 6 Monate auf sich warten lassen können. Besonders wichtig ist es, vor der Einnahme von Finasterid einen Dermatologen zu konsultieren.

Natürliche DHT-Blocker für gesundes Haar

Zusätzlich zu Minoxidil gibt es auch natürliche Alternativen, die helfen können, hormonell bedingtem Haarausfall entgegenzuwirken. Pflanzen wie Rosmarin, der in verschiedenen Formen wie Ölen oder Tonic anwenden werden kann, zeigen ähnliche wachstumsfördernde Effekte wie Minoxidil und haben weniger Nebenwirkungen. Studien belegen, dass Rosmarinextrakt als natürlicher DHT-Blocker wirkt und die Bindung von DHT an Androgen-Rezeptoren hemmt. Weitere vielversprechende natürliche DHT-Blocker sind der Koffein, das das Haarwachstum stimuliert, sowie Basilikum und Grüner Tee, deren Inhaltsstoffe gegen DHT wirken. Besonders Rotklee, der Phytoöstrogene enthält, hat in Studien gezeigt, dass er die Umwandlung von Testosteron in DHT hemmt und somit das Haarwachstum fördern kann, wie **cosphera.net** berichtet.

Details	
Ort	Ort, Österreich
Quellen	• **www.oe24.at** • **cosphera.net**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at